

Redaktionsbüro Ludger Vortmann

Guten Tag, gute Nacht - oder wie wir im Ruhrgebiet sagen: "Glück auf!"



Ludger Vortmann (Filmproduktion Ruhrgebiet) beim Dreh eines Schulungsfilms für eine Berufsgenossenschaft.

Mein Name ist Ludger Vortmann. Und ich freue mich, dass Sie sich auf unseren Internetseiten zum Thema "Filmproduktion" informieren wollen. Filme sind eine ganz hervorragende Möglichkeit, schnell Inhalte zu vermitteln und Emotionen zu wecken. Wie groß der Hunger nach bewegten Bildern ist, zeigt die täglich steigende Zahl der Videos auf Youtube.

"Bewegtbild ist in aller Munde. Doch es reicht nicht, wenn bloß die Kamera wackelt!", lautet unser Motto.

Und darum bieten wir Ihnen auf diesen Seiten viele grundsätzliche Infos, die Sie vor Beauftragung einer Filmfirma unbedingt bedenken sollten.

Wenn Sie uns als Produzent Ihres Videos ins Auge gefasst haben, kann ich Ihnen versichern: Wir begleiten Sie bei Ihrem Filmprojekt von Anfang an. Mehr als 2.000 Filme für die ARD-TV-Sender und weit über 100 Videos für Unternehmen. Diese Erfahrung bringen wir in die Zusammenarbeit mit Ihnen ein.

Wenn Sie Fragen haben, freuen wir uns über einen Anruf oder eine Mail unter info@vortmann.de

Ihr Ludger Vortmann

Technisches Video

Gewerbe-Immobilien-Video

Musikvideo

Unternehmenspräsentation

Werbevideo

Virales Video

Eventvideo / Modenschau

Imagefilm



Video Produktkatalog



Welche Leistungen bekomme ich von Ihnen, Herr Vortmann?

Wir bieten alle Leistungen aus einer Hand. Unser Film-Netzwerk ist über mehr als 10 Jahre gewachsen. Am Anfang steht natürlich eine umfangreiche Beratung. Anschließend gibt es eine Vielzahl von Möglichkeiten. Hier ein paar Beispiele:

- Location-Suche
- Greenscreen-Studios (20 m² und 160 m²)
- Medien-Recherche (Film/Foto/Audio)
- Casting geeigneter Darsteller
- Storyboard, Drehbuch, Sprecherskripte
- Regie
- Dreh (auch Unterwasser- und Flugaufnahmen)
- Schnitt
- Maske
- Requisite
- Vertonung (Musik / Sprecher)
- Mastering
- Medien-Kopien (USB/DVD/Blue-Ray-Disc)

Warum ist bei einem Film die Dramaturgie so wichtig?

Werbevideos sind wie kurze Spielfilme. Sie sollten so aufgebaut sein, dass die Zuschauer ihnen optimal folgen können. Wenn's zu kompliziert wird oder der rote Faden reißt, steigen die Zuschauer aus. Darum setzen wir auf folgendes Gerüst, das bei allen Werbefilmen funktioniert. Neben der Einführung (Prolog) gibt es die Exposition (Raum, Zeit, Ort und handelnde Personen werden eingeführt) und den anschließenden Konflikt. Hier wird es spannend, denn anschließend können wir festlegen, in welche Richtung die Reise geht. In der Regel gibt es weitere Komplikationen, die die Spannung steigern, damit das Ziel des Filmes nicht so schnell erreicht wird (-;-). Dann kommt der Höhepunkt der Spannung, eine überraschende Wendung und schließlich die Auflösung. Am Ende gibts die gute Botschaft, die zeigt, wie es in Zukunft weiter geht.

Im optimalsten Fall verkaufen Sie als Kunde in der Folge noch mehr von Ihren Waren oder werden noch mehr als Dienstleistungen gebucht und wir als Filmproduktion Ruhrgebiet bekommen für diese filmische

Glanzleistung den Oscar. ;-)

Briefing - ist das wichtig?

Ja. Um es kurz zu machen.

Filme produzieren ohne Briefing ist als wenn Sie und ich Einkaufen gehen ohne Einkaufsliste. Wir packen alles in unseren Einkaufswagen und haben am Ende viel zu viel, aber von den wichtigen Dingen gar nichts - und beim Blick auf den Kassenzettel fällt uns beiden auf, dass wir wieder viel zu viel Geld ausgegeben haben.

Auch dazu ist das Briefing sehr wichtig. Es legt fest, was Sie als Auftraggeber wünschen. Das Kreativ-Briefing legt fest, wie Sie welche Zielgruppe erreichen wollen. Was ist überhaupt ihr Kommunikationsziel? Möchten Sie Ihre Bekanntheit steigern, Ihr Image verbessern oder einfach nur über ein neues Produkt informieren?

Auch ganz wichtig: Wieviel Budget ist vorhanden? Ist damit überhaupt der gewünschte Effekt zu erzielen? Und letztlich: Bis wann muss der Film fertig sein - und ist dieses Ziel bis dahin überhaupt zu erreichen?

Werbespot , Werbefilm, Viral - ist das nicht alles das selbe?

Filme, die im Werbefernsehen laufen, **werden Werbespot genannt.**

Die Art der Werbung unterbricht meist das laufende Programm.

Filme, die im Kino laufen, **nennt man Werbefilm.**

Diese laufen in der Regel VOR dem eigentlichen Film und sind sozusagen das "Warm up" für den Kinoabend.

Daher sind Werbefilme meist auch länger und haben oft mehr Handlung als Werbespots im TV, die für das selbe Produkt werben.

Filme, die für das Internet konzipiert wurden, **werden Virals genannt.**

Sie können zwar wie im Kino und TV auf Online-Plattformen geschaltet werden, unterliegen aber ab dann keiner Kontrolle mehr. Sie können sich je nach Verbreitung durch User unkontrolliert (wie ein Virus!) verbreiten. Das ist auch gleich schon wieder ein Aspekt, der bislang zu wenig beachtet wird. Virals können - einmal in Gang gesetzt - nicht mehr gestoppt werden - im Gegensatz zu Schaltungen in Kino und TV.

Was bedeuten die verschiedenen Filmformen?

Ein Produktfilm stellt -wie der Name schon sagt- Ihre Produkte oder Dienstleistungen in den Mittelpunkt des Films. Soll er für den Vertrieb eingesetzt werden, macht es Sinn den Produktionsprozess zu dokumentieren und wichtige Eigenschaften zu zeigen. Soll er eher für Marketing und PR eingesetzt werden, kann er eher imageorientiert anmuten.

Ein Imagefilm zeigt wie Sie und Ihr Unternehmen ticken. Wie denken Sie? Was ist Ihnen wichtig? Wie eine Visitenkarte soll hier schnell gezeigt werden, was Ihren Betrieb ausmacht und wie sich von Ihren Marktbegleitern abheben. Imagefilme in Kurzform eignen sich auch für den Einsatz im Internet oder als Showopener bei Veranstaltungen.

Schulungsfilme zeigen Sie zum Beispiel wie sich Ihre Mitarbeiter in Gefahrensituationen richtig verhalten. Sie können damit Kunden das von Ihnen gerade eingeführte Softwarepaket erläutern. Oder sie vor einem Nervenzusammenbruch retten, weil sie haarklein in Ihrem Schulungsvideo erklären, wie man ein Billy-Regal aufbaut :-)).

Motivationsfilme, Museumsfilme, Mitschnitte von Events oder Messen, Hochzeitsvideos...
Die Liste der unterschiedlichen Filmmöglichkeiten könnte ich hier noch unendlich fortsetzen.

Wichtig ist noch die Feststellung, dass der Film manchmal zu Ihnen kommt (Internet). Oder Sie zum Film (Point of Sale (PoS)), das sind dann meist die Fernseher in den Baumärkten, die uns zum Beispiel eine neue Bohrmaschine oder das neue Wischset präsentieren, das keine Streifen mehr hinterlässt.